

rum kam es nur zur Präkopula. Das Weibchen hielt das Abdomen auffällig gestreckt (KUNATH, 1990).

Berichte über interspezifische Tandems sind zum letzten Male von BICK und BICK (1981) gesammelt worden. Darin wurden viele Angaben aus Mitteleuropa nicht berücksichtigt.

Bitte unterstützen Sie mich beim Auffinden verborgener Literaturhinweise, und teilen Sie mir Ihre eigenen Funde interspezifischer Tandems und Paarungsräder mit. Für eine einheitliche Auswertung wären dazu folgende Angaben wichtig:

Art des Männchens, Art des Weibchens, Jungtier? Tandem? Paarungsräder? Ort, Datum, evtl. Witterungsumstände, Beobachter.

Ende 1992 könnte dann diese komplexe Übersicht in LIBELLULA publiziert werden.

Literatur

- BICK, G.H. und J.C. BICK (1981): Heterospecific pairing among Odonata. *Odonatologica* 10 (4): 259-270.
- KUNATH, G. (1990): Paarungskette von *Enallagma cyathigerum*. *Ent. Nachr. u. Ber.* 34 (2): Titelblatt.

Bildbeitrag

Selysiothemis nigra (Vander Linden, 1825) in Mallorca (Anisoptera: Libellulidae)

Herbert von Hagen

eingegangen: 26. Jan. 1991



Abb. 1: *Selysiothemis nigra* (Vander Linden), ♀, Juli 1990, Ses Salines, Mallorca

Herbert von Hagen, Akazienweg 28, D-W-5810 Witten-Bommern



Abb 2: *Selysiothemis nigra* (Vander Linden), ♂, Juli 1989, Ses Salines, Mallorca, in Obeliskstellung, die in dieser extremen Weise nur einmal beobachtet werden konnte (Temperatur ca. 35°C)

Kurzmitteilung

Flügel-Abnormitäten bei *Gomphus simillimus* Selys, 1840, und *Sympetrum pedemontanum* (Allioni, 1766) (Anisoptera: Gomphidae, Libellulidae)

Richard Seidenbusch

eingegangen: 22. Jan. 1991

Die Aufnahmen zeigen den rechten Vorderflügel von *Gomphus simillimus* (♀ : Abb. 1, links) und den rechten Hinterflügel von *Sympetrum pedemontanum* (♂ : Abb. 1, rechts, und Abb. 2).

Vermutliche Ursache: Verletzungen der Flügelscheidenspitzen in einem frühen oder mittleren Larvalstadium eventuell durch konkurrierende Wasserinsekten oder Freßfeinde, bei Eingrabungsversuchen (mud-dwellers), oder auch durch eine schädigende Wasserqualität. Bis zum Ende der Larvalperiode konnten diese offenbar dann wieder ausheilen und so zu der substitutioneller Venation führen.

Das *Gomphus similimus* - Weibchen wurde tot im Wasser der Tarn (Südfrankreich) treibend gefunden. Es handelt sich um eine Überlassung von H. HEIDEMANN.

Richard Seidenbusch, Klenze-Str. 5, D-W-8458 Sulzbach-Rosenberg